

gangspunkt zur Tages- und zur Nachtzeit. Beim Ködern hatte ich erst in diesen Tagen besonders Glück am Rande der grossen Wiese des 10 Minuten entfernt gelegenen Felsenkellers; gleichen Erfolg erzielte ich auch bei der Wiese des gleichentfernten Forsthauses Neueschenke. Es flogen an: *Selenia lunaria*, *Acronycta alni*, *rumicis*, *aceris*, *leporina*, *euphorbiae*, *Mamestra leucophaea*, *reticulata*, *capsincola*, *Naenia typica*, *Euplexia lucipara*, *Asphalia flavicornis*, *Acronycta megacephala*, *Agrotis c-nigrum*, *Mamestra dentina*, *genistae*, *thalassina*, *Dianthoecia cucubali*, *Toxocampa craccae*, *Asphalia flavicornis*, schöne Abart, sowie 8 andere seltene Arten, welche ich noch nicht habe bestimmen können.

Mögen die wenigen Worte den verehrten Herren Collegen ein Antrieb sein, das Nützliche mit dem Angenehmen zu verbinden, den Körper zu kräftigen und die Fahne der Wissenschaft hoch zu halten. R. G.

Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1895/96 ging ferner ein:

Der Jahresbeitrag mit 5 M. von No. 44S 1169 1427 1456 1719 1856 1857 1859 1862 1863 1864 1865 und 1867.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 2.50 M. von No. 912 1797 1858 1860 1861 und 1866.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 1856 1857 1858 1859 1860 1861 1862 1863 1864 1865 1866 und 1867.

Guben, Kastaniengraben 8, den 9. Juli 1895.

Der Kassierer
Paul Hoffmann.

Neue Mitglieder.

- No. 1858. Herr Otto Schaaf, Zwingerstrasse 27, Halle a. Saale.
No. 1869. Herr Rechtsanwalt Dr. jur. Harmening, Jena, Sachsen-Weimar.
No. 1870. Herr Josef Petz, Stadtplatz 20, Steyr, Ober-Oesterreich.
No. 1871. Herr Gust. Bourgeois, Steinweg 8, Cassel.
No. 1872. Herr C. von Hormuzaki, Czernowitz, Oesterreich.

Kleine Mittheilungen.

Von 6 im vorigen Herbste gesammelten Raupen von *Acherontia atropos* erhielt ich 5 grosse, lebenskräftige Puppen, die jedoch keinen Falter mehr gaben, aber bis Februar gesund und lebhaft blieben; von da ab gingen nach und nach 4 Puppen ein, und nur eine einzige erhielt sich in aller Frische, aus der nun zu meinem Erstaunen am 5. Juli d. Js. ein kräftiger Falter schlüpfte. Diese ungewöhnliche Erscheinungszeit veranlasst mich, hiervon Mittheilung zu machen.

Franz Hauder, Kirchdorf, Oberösterreich.

Durch einen Collegen erhielt ich aus besonderer Freundlichkeit mehrere *Parnassius apollo* Raupen. Angeregt durch die künstlichen Zuchtversuche des Herrn Ernst Hein, Karlsbad, beschloss ich, die betreffenden Raupen mit präparirten Futterstoffen aufzuziehen. Da das den Raupen vorgeschriebene Futter *Sedum alba* hier nicht vorkommt, so nahm ich zu *Sedum telephium* (Fett-henne) meine Zuflucht. Ich stellte die betreffende Pflanze

in eine mit präparirtem Wasser (Wasser, Eisenvitriol und Gallussäure) gefüllte Flasche und erneuerte alle 2 Tage Futter und Wasser. Die Raupen nahmen *telephium* sehr begierig an und erhielt ich von beinahe 20 Raupen 8 Puppen, welche mir jetzt die Falter ergaben. Unter diesen Faltern springt besonders ein Thier in die Augen, welches zu erwähnen ich nicht unterlassen kann. — Hier eine kurze Beschreibung dieses Thieres. Grösse, Form, Zeichnung und Beschuppung ganz normal, die Bestäubung der Unterflügel am Innenrande gegen den ovalen Fleck zu etwas verloschener. In Zelle 1 des Vorderflügels ist der schwarze Fleck schwach roth gekernt, ebenso ist der schwarze Fleck in Zelle 5 hinter der Mittelzelle schwach roth gekernt. Der schwarze ovale Fleck am Innenrande der Hinterflügel ist ebenfalls roth gekernt und befindet sich zwischen diesem und dem unteren Augenflecke ein schwarzer Fleck. Zu bemerken hätte ich noch, dass die Grundfarbe auf der Unterseite der Flügel lebhafter gelb ist, als wie dies bei normalen Stücken der Fall ist. Die roth gekernteten Flecken auf der Unterseite der Vorderflügel sind, wie dies bei *apollo's* vorzukommen pflegt, scharf roth gekernt. Ich bin gerne bereit, Fachautoritäten dieses Thier zur Ansicht auf Wunsch zugehen zu lassen.

Eines merkwürdigen Vorkommnisses möchte ich noch an dieser Stelle erwähnen, welches vielleicht manchem Vereinsmitglied noch Nutzen bringen dürfte. Von einem Sammelfreunde erhielt ich 5 Stück todte *Sat. spini* Raupen, welche erstickt waren und dadurch 4 Tage (sage vier volle Tage und Nächte) im Wasser gelegen hatten, zum Ausblasen. Es waren wahrhaft imposante Thiere, so dass es mir förmlich leid that, die Thiere auszudrücken. Da ich den betreffenden Tag keine Zeit hatte, die Präparation der Raupen vorzunehmen, so legte ich sie in die Fensterspalette, wo die Sonne gehörig hinschien. Nach Verlauf von 2 Stunden fingen die als Cadaver angesehenen Raupen an sich langsam zu bewegen und liefen Tags darauf schon recht behend umher, nahmen Futter noch an und spannen sich des nächsten Tages darauf ein. 2 blieben todt.

August Hüttner, Schriftf. d. Ent. V., Karlsbad.

Anfrage.

1. Welches ist die zweckmässigste Behandlung der *Notodonten* Puppen, insbesondere der von *Not. trepida* und *chaonia*, und wie werden dieselben am erfolgreichsten aufbewahrt?

2. Welcher Theil der französischen Schweiz eignet sich am besten zum Sammeln von *Macros* im Monat August?

Mitgl. 95.

Wie unterscheiden sich: *Bombyx scorzonerae* (Schwarzwurzel fressende Seidenraupe) und *Bombyx mori*?

Briefkasten.

Herrn H. in Karlsbad. Für die Mittheilung besten D. k. Sie dürfen indess überzeugt sein, dass die »Tinte« an der beschriebenen Aberration von *P. apollo* schuldlos ist. Diese Art »Zuchtversuche« fallen mehr in das Gebiet der »Tierquälereien« als in das der Züchtungen, und die daraus hervorgegangenen armen Geschöpfe sind »Krüppel«, aber keine Aberrationen.

R.

Inserate für die „Entomologische Zeitschrift“

müssen spätestens am 11ten und 27sten, bei Monaten mit 31 Tagen am 28sten, für den „Anzeiger“ bis 8. bzw. 22. eines jeden Monats früh 7 Uhr mir vorliegen

Undentlich geschriebene Inserate finden keine Aufnahme; bei später gewünschten Wiederholungen oder Aenderungen ist das ganze Inserat nochmals beizufügen. H. Redlich.

Vom 15. Juli bis 15. August bin ich verreist. Ich ersuche deshalb die geehrten Mitglieder, mir in dieser Zeit keine Zusendungen — weder Geldanweisungen, noch Pakete — zu machen. Zahlungen in Vereinsangelegenheiten wollen während dieser Zeit an die Adresse des Vereinsvorsitzenden, Herrn H. Redlich—Guben, gerichtet werden.

P. Hoffmann—Guben,
Vereins-Kassirer.

Vereinslager.

Von der Insel Nias ist die lang erwartete, erste — leider nur kleine Sendung — eingetroffen.

Dieselbe enthält die seltensten, seit Jahren nicht in den Handel gekommenen Falterarten; manches noch unbestimmt.

Vorhanden sind: *Hebom. vossii*, *Euplóa niasica*, *Symphádra dírtza*, *Neptis ombalata*, *ítiva*, *nicasii*, *Athyma maena*, *Liménitis imitata*, *Enschelma subrepleta*, *Eusemia mollis*, *vetula*, *Cirrochroa capona*, *Euploaea ochenheimeri*, *phaeretana*, *lowii*, *verhuelli*, *Ideopsis costalis*, Pap. memnon ♂♀. *Delias niasana*, *Danaís philomela* var. *Kheilii*, *Messarás erymanthis*, *Neptis tige*, *Cynthia orahilia*, *Chersonesia ralsia*, *Cyrestis fadrensis*, *Xanthotaenia obscura*, *Tachyris nero*, *Leptocircus curius*, *Hestia v. reinwardti*, *Pieris selma* n. s. w.

Abgabe zu $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{6}$ Katalog, mit kleinen Defecten noch billiger. — Grosse Seltenheiten, wie *Heb. vossii* ♂ à 5 M. — Auch in Collectionen von je 20 verschiedenen, *ausgesucht seltenen, grossen und guten Stücken* mit *Heb. vossii* ♂ 15 M. — Porto und Verpackung 25 Pf., bei Werthen von über 10 M. 45 Pf.

Vereinslager.

Raupen: *Pleretes matronula* und Puppen: *Lasiocampa fasciatella v. excellens*.

Bestellungen auf Raupen von *matronula* nach 3. Häutung à Stück 30 Pf., in ca. 4 Wochen lieferbar, und auf Puppen von *v. excellens* à 50 Pf., in ca. 14 Tagen lieferbar, werden angenommen. *Betrag nach Empfang*. Porto und Verpackung 25 Pf. Von den Raupen werden unter 6 Stück nicht abgegeben.

↔ Tausch. ↔

Deilephila porcellus

Raupen

im Tausch für mir erwünschtes Zuchtmaterial, Falter oder Käfer.

A. Jeitner, Breslau, Weinstrasse 12, II.

↔ Abzugeben: Puppen von *V. antiope* nur 70 Pf. per Dtzd., 50 Stück 2.50 M. nebst Porto, *polychloros* Puppen 50 Pf., *C. scrophulariae* Raupen ev. Puppen 60—80 Pf., *cervinata* Raupen ev. Puppen 80—100 Pf.

Hofmanns Schmetterlinge, II. Auflage, zu vertauschen auf dasselbe Raupenwerk. Tschörner, Kratzan, Böhmen.

Vereinslager.

Von der Firma Börnicke & Grossmann, Berlin (Vereinsmitglied) werden nach Anweisungen des Herrn Snfert—Friedenau Schmetterlingskasten mit verstellbaren Leisten (Doppelglas) angefertigt. Wenn gleich das zur Anwendung gebrachte System nicht durchweg neu ist, so kann doch diese Construction Liebhabern von Kästen mit Doppelglasboden bestens empfohlen werden. Die Leisten lassen sich mit Leichtigkeit beliebig verstellen und werden, was besonders zu loben ist, durch eine einfache Vorrichtung unbeweglich festgelegt. R.

An Münzfreunde

sind billig abzugeben (im Tausch und gegen baar) einige vorzüglich erhaltene Preuss. Doppelthaler, theilweis Stempelplanz, Friedrich Wilhelm III, 1840, Schw. 190 zu 6 M., Friedrich Wilhelm IV, 1841, 42, Schw. 191 zu 5 M., Friedrich Wilhelm IV, 1844, 45, 46, Schw. 194 zu 5.50 M. H. Redlich, Guben.

Einige Tausend

kräftige Puppen von *Bombyx alpicola*, das Dutzend 250 cts., Raupen 125 cts. — Auf *alpicola*

gewähre bei Entnahme von mindestens 6 Dtzd. Puppen 25% Rabatt.

Quensellii und *flavia*, gut befruchtete Eier zu 75 und 200 cts., von *quercus* var. *alpina* 100 cts.

Selmons, Latsch. Schweiz.

Eier von *Sph. pinastri* à Dtzd. 10 Pf., *Sph. ligustri* à Dtzd. 10 Pf., *L. pini* à Dtzd. 15 Pf. — Raupchen von *Sph. pinastri* à Dtzd. 20 Pf., *L. pini* à Dtzd. 25 Pf., *Pl. cecropia* à Dtzd. 25 Pf., halberwachsene Raupen von *Sph. pinastri* à Stück 3 Pf. — Porto und Verpackung extra.

A. Bombe, Guben.

Zu vertauschen gegen seltenes Zuchtmaterial

1 prachtvolle, noch ganz neue Accord-Zither „Erato“

(Patent Müller), welche mir neu 40 M. gekostet hat. Instrument eignet sich durch seinen vollen schönen Ton vorzüglich zum Liederbegleiten in allen Tonarten und ist in einer Stunde — auch ohne Notenkenntniss — zu erlernen. Abgabe auch gegen seltene Briefmarken oder gegen baar, im letzteren Falle 15 M. mit Liederbuch und allem Zubehör.

W. Gruner, Spremberg i. L.

Synopsisia hedemani Eier, à Dtzd. 60 Pf., Porto 10 Pf.

Spannweiche Falter:

à Stück *hedemani* 60 Pf., *Att. orizaba* à 1.50 M., *Hyperch. nyctimena* à 2.25 M. Porto und Verpackung 25 Pf.

Arno Fiedler, Chemnitz, Moltkestrasse 16.

Seidene

Fangnetze,

à 4, 5 und 6 Mark,
je nach Grösse.

Ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 20% Rabatt, wenn ebenso gute Qual. und Grösse nachgewiesen wird.

↔ Wiederverkäufer gesucht. ↔

Graf-Krüsi,

Gais bei St. Gallen, Schweiz,
Mitgl. 1126.

Im Juli erscheint die 16. Lieferung von *Rühl-Heyne*:

Die paläarktischen Grossschmetterlinge und ihre Naturgeschichte.

Mit dieser Lieferung, welche den Schluss der Nachträge und ein Arten-Verzeichniss des 1. Bandes enthält, wird der

Tagfalterband

dieses Werkes vollständig.

Dieser 1. Band steht allen Interessenten zur Ansicht zu Diensten und bitte ich, bezügl. Wünsche mir direkt und wenn möglich schon jetzt zukommen zu lassen. — Der 1. Band kostet brosch. M. 19.20, in Prachtdecke eleg. geb. M. 22.50, Prachtdecke (Calicoeinband mit vielfarbigen Buntdruck) M. 2.25.

Ernst Heyne, Leipzig,
Hospitalstrasse 2.

Nicht übersehen!

Zwei fast neue, nicht gebrauchte, vorzügliche Objektive für Fachphotographen oder Amateure passend, sind äusserst billig zu verkaufen oder gegen bessere europäische Lepidopteren zu vertauschen: 1 Portrait-Objectiv $\frac{6}{11}$, Plattengrösse 13×18 deckend für 45 M. baar, (früher 75 Mark).

1 Dallmeyer-Objectiv, Weitwinkel, für Plattengrösse 13×18 Moment und 18×24 bis 21×27 cm Zeitaufnahme für Portraits, Gruppen, Landschaften etc. Brennweite 24 cm. für 50 M. baar, (früher 85 M.)

Im Tausch wird ersteres mit 75 M. und letzteres mit 85 M. berechnet.

Nähere Auskunft ertheilt

K. Tränckler, Apolda.

Cecropia Eier

Dtzd. 20 Pf., Porto extra.

O. Lehnhardt, Schwiebus.

↔ Gesunde Puppen von *dani* à Stück 40 Pf., Dtzd. 4 M., *caja* à Stück 60 Pf., *spini* Stück 30 Pf., Dtzd. 3 M., *yama-mai* Stück 1 M., Dtzd. 10 M., *Van. io* Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 4 M. — Eier von *Cossus cossus* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf. — Raupen von *villica* Dtzd. 50 Pf. — Später Puppen von *pernyi*, *villica*, *luctuosa*, *Las. fasciatella* var. *excellens*. Alles gegen baar, auch Tausch.

C. Kröschel, Vietz, Bez. Frankfurt a O.

Für den englischen Markt

kaufe ich grosse Original-Sendungen exot. Schmetterlinge zu hohen Preisen bei Baarzahlung. Ich habe hierfür in England in den besten Familien genügenden Absatz; ausserdem geniesst mein Geschäft noch das königliche Protectorat. —

Ich kaufe die Honrath'schen Sammlungen, auch diejenige von Kautz in Coblenz und Rothe in Breslau, ausserdem beziehe ich jährlich für Tausende von Mark Objecte von Standinger und anderen. Offerten sind zu richten

William Watkins, Villa Sphinx,
Eastbourne, England.

Bank Reference
London und County.

Spinnreife

Raupen

von

Lasiocampa fasciatella var. excellens

per Dutzend M. 3.60, per Hundert
M. 25.—. Porto und Verpackung 30 Pf.

Puppen per Dtzd. M. 6.

Siehe Beschreibung und Abbildung
in No. 12 und 13,

Mittheilung über Zucht in No. 20 und
21 der vorjährigen Zeitschrift.

Leichte Zucht. Futter: jede Art Eiche.
Gespannte Falter je nach Grösse und
Zeichnung 2 bis 10 Mark das Paar.

v. Grabczewski,

Berlin, Commandantenstr. 45.

Manchem von den Herren Mitgliedern ist es schon vorgekommen, dass nach einigen gelungenen Versuchen die Zucht misslingt. Die Raupen werden kränklich und verjauchen, so dass eine Verpuppung nicht mehr erfolgen kann. Die Ursachen dieser Erscheinung sind verschieden, Tachinerien, Pilze, Microorganismen, und unter diesen letzteren, wie beim Seidenspinner die ovalen oder bei der Leineule die polyedrischen Körperchen.

Es ist immerhin möglich, dass es noch andere Gattungen von Microorganismen giebt, die eine Raupenseuche verursachen können; die Verhältnisse sind überall anders und das Raupenmaterial ist sehr verschieden. Sollte ein solches unliebsames Missgeschick irgend einen Herrn Collegen treffen, den möchte ich bitten, statt die Raupen hinauszwerfen, dass er getälligst einige von den angehend Kranken, bereits kränklichen oder verjauchten einpackt und zu wissenschaftlichen Zwecken an meine Adresse als Muster ohne Werth zur mikroskopischen Untersuchung, deren Resultate seiner Zeit publicirt werden, einsendet.

Jos. Gold, Forstcommissär, Trautenuau.

Schmetterlingswerk

wie in No. 7 angeboten, 19 Mark franco gegen Nachnahme.

E. Migale, Breslau, Schiesswerderstr. 39.

Mitgl. 1787 hat abzugeben gegen Meistgebot eine frisch geschlüpfte Arct. caja, rechter Ober- und Unterflügel wie matronula.

N. Stamm, Mühlhausen i. Th.,
Dollfussgasse 37.

Raupen von Pl. festucae à Dtzd. 1.50 M., desgleichen von Pterogon proserpina (oenotherae) à Stück 20 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf. — Zahlung in Briefmarken.

W. Hainer, Offenbach a. M.,
Wilhelmsplatz 8.

Unsere neueste Lepidopterenliste XXXVIII

ist erschienen. Herren, die in den letzten Jahren nicht von uns kauften, erhalten der hohen Druckkosten wegen die Liste nur gegen **vorherige** Einsendung von **80 Pf. in Briefmarken**. Dieser Betrag wird bei Bestellungen wieder vergütet. Diese ausführliche, 40 grosse Quartseiten starke, auf nichtdurchscheinendem Papier gedruckte Liste bietet **mehr als 13500 Arten Schmetterlinge** aus allen Weltgegenden, ca. **1100 präp. Raupen**, viele **lebende Puppen**, **Entomol. Geräthschaften**, **Bücher** etc. an,

auch **182 interessante Centurien**

!! enorm billig !!

100 def. Exoten 5 Mark.

Centurien sind das beste und billigste Mittel zur Vergrösserung der Sammlung.

Preise mit hohem Baar-Rabatt.

Auswahlsendungen prima Qualität 50%

Ferner erschien:

Coleopteren-Liste No. 13, Liste No. 4
über alle anderen Insekten
und Frassstücke.

O. Staudinger & A. Bang-Haas 4.
Blasewitz-Dresden.

Eier Art. caja Dtzd. 8 Pf., Las. quercifolia 10 Pf., Puppen V. antiopa Dtzd. 40, caja 60 Pf., jacobaeae 30 Pf., B. lanestrus 40 Pf., scrophulariae 50, versicolora Stück 20 Pf. Raupen: jacobaeae Dtzd. 20 Pf., pavonia 50 Pf. Falter, gespannt, Cart. silvius Paar 30 Pf., V. prorsa Stück 5 Pf., sowie in kurzer Zeit lebena Raupen Dtzd. 20 Pf. — Tausch nach Uebereinkunft, auch gegen Falter und Exoten.

Den geehrten Herren, welche auf Tausch-offerten keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich mit dem Angebotenen bereits versehen bin.

Th. Fräger, Liegnitz, Ritterstr. 34.

Matronula

Eier abzugeben, Dtzd. 1.50 M., papilionaria, prunaria Dtzd. 10 Pf., erminea Dtzd. 40 Pf., Raupen von monacha Dtzd. 25 Pf., S. pavonia, erwachsen, Dtzd. 60 Pf., io Dtzd. 25 Pf. Puppen: monacha Dtzd. 50 Pf., trifolii Dtzd. 1.20 M.

Julius Kaser, Falkenberg, Obersehl.

Sat. spini Puppen

gesund und kräftig. Dtzd. 3 M. (Nicht pavonia.) Auch im Tausch gegen conv. Zuchtmaterial oder Falter.

E. Ritter v. Mühlheim,
Mährisch-Kromau

Puppen, seit der Verpuppung auf Eis gelagert: Van. antiopa 60, Van. io 40 Pf. per Dtzd. Erstere nur bei Abnahme letzterer.

J. Marowski, Eberswalde.

Puppen

von Bomb. crataegi 25, dictaeoides 25, Lup. matura 20, nubeculosus 30, nitida 20, stratarius 10, hirtarius 8, luctifera 20, antiopa 6 Pf. per Stück gebe ab. Kisten und Porto 20 Pf.

Ferd. Voland, Strassberg Bahnhof,
Bez. Potsdam.

Raupen von P. matronula 100 Stück 15 M., nur gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages — Eier vergriffen.

A. Herrmann, Heinrichau.

Las. pruni

Eier à Dtzd. 40 Pf., angefüllte Räumchen à Dtzd. 60 Pf., Porto 20 Pf.

L. Mütze, Revisionsassistent, Gotha.

H. Kläger, Nadlermeister, Berlin, Adalbertstrasse 5,

Lieferant für das Vereinslager des International. Entomol. Vereins, empfiehlt seine Insekten-Nadeln bester Qualität zu billigsten Preisen.
Fabrikate vorrätzig zu Original-Preisen auf Vereinslager in Guben.

Eier: Pl. matronula, Dtzd. 150 Pf., L. quercifolia 10 Pf. Raupen: Cat. elocata, Dtzd. 60, 80, ausgewachsen 100 Pf. Las. pruni 80 Pf., S. pavonia 40 Pf.

C. F. Kretschmer, Falkenberg,
Oberschlesien.

A. pernyi Raupen,

Dtzd. 40 Pf. ausser Porto giebt ab
Müller, Frankfurt a. O., Bergstr. 54.

Puppen von peucedani, Dtzd. 40 Pf. Puppen von lanestrus, Dtzd. 30 Pf. Raupen von V. antiopa (erwachsen,) 40 Pf., Puppen 60 Pf. Raupen von euphorbiae, Dtzd. 25 Pf. Eier und kleine Raupen von cossus, Dtzd. 10, bezw. 15 Pf. Porto und Verpackung extra

M. Huck, Oppeln, Hafenstr. 5.

Raupen von A. purpurea, Dtzd. 15 Pf. Eier von Z. carniolica, 25 Stück 15 Pf., 50 Stück 25 Pf. Porto pp. 20, bezw. 10 Pf.

C. Kalbe junior, Weimar,
Willh. Allee 33.

Morpho ega,

I. Qualität, ♂ pro Stück frisch 2 Mk. franko. 10 Stück 18 Mk. franko.

A. Speier, Altona a. d. Elbe.

Diesjährig geschlüpfte cecropia Falter, aus importirten Puppen, à Paar 50 Pf., Dtzd. 2,50 Mk. Porto extra, auch gegen Tausch, hat abzugeben

Rich. Edlich, Chemnitz — Sachsen,
Hauboldstrasse 8 I.

Von Faltern Baltimorer Puppen abstammend: Abzugeben: Eier von Hyp. jo, 25 Stück 1 Mk., cynthia 100 Stück 1 Mk., cecropia Raupen nach 1. Häutung 25 Stück 50 Pf. Eier 10 Pf., Raupen 25 Pf. Porto und Verpackung.

H. Jannerath, Osnabrück.

Gesunde kräftige Puppen von folgenden Species: Apollinus 1 Mk., polyxena (dalmatina) 10, croatica 60, otus 75, milhauseri 60, australis 25, scoriacea 25, blattariae 20, ustula 50, lunaris 20, thirraea 60, alchymista 50, dilecta 50, conjuncta 70 u. Bist. graecarius à 35 Pf. Porto und Kistchen 30 Pf. Die meisten obiger Puppen schlüpfen im Juli und August.

In einigen Tagen Puppen von livornica 50 Pf. pro Stück, giebt ab

E. L. Frosch, Chodau i. Böhmen.

Lebende Puppen von

Thais rumina,

worunter die seltene v. canteneri gezogen wird, gebe à Stück 50 Pf. ab. Weniger als 1/2 Dtzd. werden nicht abgelassen. — Versand nur gegen Nachnahme, Verpackung und Porto 35 Pf. extra.

A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstrasse 135.

Att. cynthia Eier

Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 80 Pf., Räumchen, 1. Häutung, 100 Stück 120 M.

H. Wenzel, Liegnitz, Schlossstr. 14.

Biete im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial

erwachsene Raupen:

E. jacobaeae, S. ocellata, populi, D. elpenor, P. bucephala, B. rubi in jeder Anzahl. Gegen baar billigst.

Jan Hilmera, Weltras in Böhmen.

P. Börnicke & H. Grossmann,
Berlin S., Cottbuser Damm 100,
Tischlerei
für Entomologische Arbeiten.

Specialität:
Insektenschränke,
Kästen und Spannbretter.

Neu!
Doppelglaskästen

D. G. M. Nu. 35289. Gesetzlich geschützt.
System *Suffert*.

Man verlange Preisverzeichnis,
welches franco versandt wird.

Hercules Käfer

(Neptunus) ♂♂ 10, 8, 6 M. nach Grösse,
♀♀ 5 M. Paar 1 M. billiger.

Morpho *menelaus* (amathonte) und
cypris, à St. 3 und 2,50 M.,
nach Qual. Sulkowsky à 1,50 und 2 M.
Diese 3 Arten 7,50 oder 6 Mark.

Caligo-Arten
und andere Schanstücke nach Liste.

Lepidopteren-Centurien in Düten (Süd-
Amerika) für 15, 20 und 25 M., gespannt
gut, 100 Arten Exoten 30 M.

Sämmtliche Preise excl. Porto und
Emballage.

Einzel-Preise für Schmetterlinge *aller*
Welttheile, besonders:

Mittel-Asien, Japan, Java, Columbien
sehr billig.

Suche einzutauschen **Goliathiden**
gegen **Neptunus**.

H. Stichel, W. 30 Berlin,
Grunewaldstr. 118.

Alexander Bau

Naturalien-Handlung,
Berlin S. 59,

Hasenhaide No. 110,
Grösstes Lager von

Coleopteren

aller Welttheile,
zu allerbilligsten Preisen. Sammlungen
in jedem Umfange spottbillig.

Lepidopteren

der palaearktischen Fauna.

Listen gratis und franco.

Import.

Amer. cecropia Falter

ex larva per Dtzd. gespannt 3.20 M., in
Düten 2 M., pernyi gespannt per Dtzd.
2.50 M., Catocala per Dtzd. in 6 Arten
gespannt 3 M., in Düten 2.50 M. — In-
dische Falter, prima, 25 Stück in 25 Arten
gespannt 5 M. — Cecropia Raupen, 3.
Häutung, 50 Stück 1.50 M., P. rapae 100
Stück 60 Pf., P. brassicae, V. urticae 100
Stück 50 Pf., 500 Stück 1.30 M., Porto
und Packung frei, verkauft
Josef Nejedlý, Jungbunzlau, Böhmen.

Turkestan

Lepidopteren in vorzüglicher Frische und
Reinheit billigst. Preislisten gratis und
franco versendet

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Puppen von Urap. sambucaria
Dtzd. 1.50 M., Porto extra,
gegen Voreinsendung des Betrages in Brief-
marken giebt ab

O. Hüni, Hottingen-Zürich,
Plattenstrasse 59.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter

in Halle a. S.; Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller
naturhistorischen Gegenstände.

Insektenkästen

fertige nach Maass als Specialität und
halte von solchen Lager 40 × 47 cm. mit
bestem Torf und Glas in Nute und Feder
aus trockenem Holz sauber gearbeitet zu
3 M. 20 Pf. Desgleichen nur in Holz aus-
geführt billigst.

Auch liefere Insektenschränke in jeder
Ausführung, Spannbretter etc. Zeugnisse
stehen zu Diensten. G. Augustin, Gotha.

Gratis und franko

versende meine Preisliste über sämmtliche
entomologische Geräthschaften für Fang
und Aufbewahrung. Meine Fabrikate sind
anerkannt beste, worüber zugleich Aner-
kennungen des In- und Auslandes zur Ver-
fügung stehen.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg i. Schl.

Im Tausch oder gegen baar habe noch
abzugeben und zwar meist in grösserer
Anzahl: apollo, phicomone, merope, orbis-
tulus, melampus, gorge, glacialis, atropos,
convulvuli, fausta v. jucunda, ramosa,
plantaginis u. var. matronalis, ocellina, cu-
prea, hohenwarthii, sabaudia, quadrifaria
und verschiedenes Andere.

H. Heppel, Rorschach.

Habe abzugeben

von der E. Hunn'schen Sammlung: Ver-
schiedene Tagfalter, Schwärmer, Spinner,
Eulen zu sehr billigen Preisen. Liste bei
Einsendung von Freimarke. Ausserdem
habe 6 Kästen, in Nute und Feder gear-
beitet, mit Torf ausgelegt und Glasdeckel,
Grösse 0,30 × 0,42 m., abzugeben. — Er-
wachsene Raupen von Plus. asclepiades
Dtzd 1 M., später Puppen davon Dtzd.
1.25 M.

Wilh. Wegener, Berlin N.,
Putbusserstrasse 33.

Abzugeben

Eier von Aret. caja 100 Stück 60 Pf. --
In nächsten Tagen Falter von Van. antiopa,
sehr gross, frisch geschlüpft, in Düten à
Dtzd. 80 Pf., gespannt à Dtzd. 1 M.

E. R. Naumann, Mittelbach b. Grüna.

Gebe garant. befrucht. Eier, um zu
räumen, à Dtzd. 50 Pf., Hof-
mann's Raupenbuch für 20 M., ausser
Porto, ab.

Carl Gellrich, Güssnitz.

In Anzahl: Raupen von Euch. jaco-
baeae 40 Pf. per Dtzd.,
Van. urticae 100 Stück 75 Pf., Porto und
Kästchen 25 Pf.

E. Miyale, Breslau, Schiesswerderstr. 39.

Callisthenes reticulatus

20 Pf. pro Stück. 10 = 1.75 M.,
100 = 15 M. Wenig defect = 5 Pf.

O. Lohse, Potsdam, Sternwarte,
Mitgl. 143.

Abzugeben: 3 bis 4 Dtzd. kräftige
Puppen von Van. au-
tiopa à Dtzd. 60 Pf.

M. Findler, Reichenbach i. Schl.

Heinr. Boecker
in Wetzlar

empfiehlt event. auch im Tausch gegen
europäische Macros) mikroskopische Prä-
parate aus allen Theilen der Naturwissen-
schaft und Medizin. Catalog XVII gratis.

**Graf-
Krüsi**

seidene

Fangnetze

à 4, 5 u. 6 Mk., geniessen nun Weltruf.
Mitglieder des Entomol. Vereins er-
halten auf Wunsch franco ein Netz zur
Ansicht.

Dasselbe kann, wenn es nicht als über-
aus praktisch und preiswerth be-
funden wird, unfrankirt zurückgesandt
werden. Listen gratis.

Graf-Krüsi, Gais b. St. Gallen, Schweiz.

Raupen von lanestrin, in grosser An-
zahl, im Freien gesammelt, spinnreif, Dtzd.
25 Pf., leere Nester à 10 Pf., Raupen von
jacobaeae Dtzd. 25 Pf., Puppen von
chrysoorhoea, im Gespinnst, à Dtzd. 25 Pf.,
Winternester à 10 Pf. — Alles auch im
Tausch gegen Puppen aller Art.

H. Kühner, Lehrer, Reutlingen.

Adolf Kricheldorf,

Berlin S.,

135. Oranienstrasse 135.

Naturalien- u. Lehrmittel-
Handlung.

Grosses Lager

von

**Schmetterlingen
und Käfern**

aus allen Welttheilen,

lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen
u. s. w.

Utensilien zum Fangen, zur Zucht,
Präparirung und Aufbewahrung aller
Arten von Insekten sind ebenso, wie
Insektennadeln bester Qualität (weiss
und schwarz) stets auf Lager.

Ferner grosses Lager von ausge-
stopften Säugethieren, Vögeln, Fischen
etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen
und Muscheln.

Meine diesbezüglichen Preislisten
versende gratis und postfrei.

Alle Arten von Thieren werden
naturgetreu ausgestopft.

Hyperchirta io Eier

von grossem Pärchen à Dtzd. 50 Pf.,
Att. cynthia Eier à Dtzd. 30 Pf. giebt ab
Robert Dietzins, Bielitz, österr. Schl.

Nem. plantaginis

Raupen offerire à Dtzd. 1.20 M. excl. Porto.
E. Hacke, Plettenberg.

Col. myrmidone

Raupen, erw., event. gesunde Puppen, à
Stück 30 Pf., später frische Falter e. l.
25 Pf., rein gef. 20 Pf. in Düten hat ab-
zugeben

G. Jüngling, Regensburg, K. 11.

**4theilige
Netzbügel,** neueste Construc-
tion, Tülle aus
Eisen, à 1,20 M.,
mit Gazenet 1,80
M., mit haltbarem
Tüllnetz 2,00 M.
franko gegen Einsendung des Betrages.
Schöpfer, 4thel., 2,00 M., Porto extra.
Nichtconvenirendes nehme ich wieder zurück.
Th. Nonnast, Habelschwerdt i. Schl.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 60-64](#)